

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

17. - 21. September 1745

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

M B E R

45

Mein Arbeit bestellt. Medi. 17.
cinitat.

Mein Löffel so dankt! so flüßt. 18.
auch mit ihm die 16 Tage und
Wochen Gessäfte.

Am diesem Tage den Hr. Martin 19.
und Hr. Job anwachen geführt. Mit
der für Pst. Freylinghausen gesprochen
als in vor ihr Löffel und ging.

Meine Arbeit vollendet. Donst 20
zu Aber gelassen am nächsten Tag
mehrer das andere mal ist. od. 1734
2. 13. April.

Mein Tage Gessäfte bestellt. Die 21.
für Hr. Götz besichtigt: der Hr. Prof. Fran-
cken gesprochen. Aus Ostindien von
Tranquebar Liff + Galtun, da die sänth.
L. Mit. von 28. Januar Hr. Hutter
von 1. Febr. schreiben. In 23h Zug. mang
ging die brist Ostindische Schiff Friedrich und
Calmer zu Gottenburg angelangt,
die aus China zu neuen Namen
und nach Venedig geführt.